



UNIVERSIDAD COMPLUTENSE MADRID
PRUEBA DE ACCESO A LA UNIVERSIDAD
PARA LOS MAYORES DE 25 AÑOS
Año 2017

MATERIA: ALEMÁN

INSTRUCCIONES GENERALES Y VALORACIÓN

CALIFICACIÓN: : Las preguntas 1 y 2 se calificarán de 0 a 1,5 puntos. La pregunta 3 de 0 a 1 punto. Las preguntas 4 y 5 de 0 a 3 puntos.

TIEMPO: 1 Hora

Zahlen ohne Bargeld

In einigen Ländern braucht man schon heute an der Kasse weder **Bargeld** noch eine Karte mit Pin oder Unterschrift. Hier ist es üblich, sogar beim Bäcker oder im Kiosk bargeldlos zu bezahlen. Wohl jeder kennt die Situation im Supermarkt: langes Warten an der Kasse – die Einkaufswagen sind voll – Stress beim Einpacken und dann auch noch den Pin der Karte eingeben oder nach dem passenden Kleingeld suchen und das Wechselgeld kontrollieren. Wie wäre es, wenn wir ohne Bargeld und ohne Pin oder Unterschrift bezahlen könnten? Nur die Karte oder das Handy über den Scanner ziehen, und fertig. Viele Leute finden das gut und vor allem praktisch. In einigen Ländern ist es schon Normalität, auch beim Bäcker oder im Kiosk die Karte zu benutzen. In Deutschland ist Bargeld allerdings sehr beliebt: 75 Prozent aller Einkäufe werden in bar gezahlt. Gleichzeitig kauften die Deutschen 2016 so viele **Tresore** wie seit Jahren nicht mehr. Das liegt wahrscheinlich auch daran, dass sich das Geld auf dem Konto nicht mehr wie früher **vermehrt**. Das heißt, dass das Geld auf dem Konto weniger wird. Um aber zukünftig komplett ohne Bargeld zahlen zu können, muss Geld auf dem Konto sein. Bargeldloses Zahlen ist also im Interesse der Banken. Für die Kunden gibt es noch weitere Nachteile. Kritiker des bargeldlosen Zahlens sehen vor allem Probleme beim **Datenschutz**. Im Alltag würden viele Schritte beobachtet und es würde digitalisiert, was wir wann, wo und zu welchem Preis gekauft haben.

Glossar:

das Bargeld – Geld in Scheinen oder Münzen

der Tresor – Panzerschrank, in dem Geld, Wertgegenstände, Dokumente o.Ä., aufbewahrt werden.

vermehren – größer machen/werden

der Datenschutz – Schutz des Bürgers vor Beeinträchtigung seiner privaten Sphäre

FRAGEN

Antworten Sie mit eigenen Worten auf folgende Fragen zum Text.

1.- Frage: Warum kann lästig sein, mit Bargeld zu bezahlen?

2.- Frage: Welchen Nachteil kann das bargeldlose Zahlen haben? Warum?

3.- Frage: Richtig oder falsch?

a) Heute bezahlt man überall bar.

b) In einigen Ländern bezahlt man schon das Brot oder die Zeitung mit der Kreditkarte.

c) Die Deutschen zahlen eher bar als mit Karten.

d) Den Banken ist es lieber, dass die Kunden bar bezahlen.

4.- Frage

a) Wenn ich mehr Geld _____ (**Konjunktiv**: haben), _____ (**Konjunktiv**: können) ich mir ein neues Handy kaufen.

b) Es ist _____ (**Komparativ**: gut) mit der Karte _____ (**Konjunktion**) bar zu bezahlen.

c) Ich möchte mein _____ (**Adjektivdeklination**: komplett) Taschengeld für einen _____ (**Adjektivdeklination**: schwarz) Rock ausgeben.

d) Ich fahre sofort _____ (**Präposition**) _____ (**Artikel**) Stadt und gehe shoppen.

5.- Frage: Was ist Ihnen lieber, bar oder mit Karte zu bezahlen?

Warum? Wie ist das in Spanien? Wird die Karte in jedem Geschäft und für jede Menge akzeptiert? Erzählen Sie!

Beantworten Sie diese Fragen in 100 bis 125 Wörtern. Schreiben Sie keine Sätze vom Text ab, benutzen Sie daraus nur die Information.

ALEMÁN

CRITERIOS ESPECÍFICOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN

La calificación del ejercicio de **Alemán** para la prueba de Acceso a la Universidad se llevará a cabo atendiendo a los siguientes criterios:

1. Las cinco preguntas deberán ser contestadas en **lengua alemana** en las dos opciones que se proponen. El uso del diccionario no está permitido.
2. Las **preguntas 1ª y 2ª** se calificarán **de cero a un punto y medio** cada una, atendiendo fundamentalmente a la comprensión lectora del alumno, al buen uso y corrección gramatical de la lengua empleada – que permitirán detectar los conocimientos morfológicos y sintácticos del alumno en lengua alemana. En las preguntas 1ª y 2ª los alumnos habrán de escribir por lo menos dos oraciones completas como respuesta a las preguntas planteadas.
3. La **pregunta 3ª** se calificará **de cero a un punto**.
4. En la **pregunta 4ª**, los alumnos deberán completar los espacios vacíos con las palabras y formas gramaticales que se le indican entre paréntesis. Se calificará **de cero a tres puntos**.
5. En la **pregunta 5ª**, los alumnos podrán demostrar su capacidad de producción escrita libre en alemán. Esta pregunta se calificará **de cero a tres puntos**, atendiendo al siguiente baremo:
 - Estructuración y contenido del texto: **1 punto**.
 - Vocabulario, gramática y otros aspectos: **2 puntos**.
6. La contestación que en cualquiera de los ejercicios se aparte de la pregunta formulada, deberá ser calificada con **cero puntos**, sin considerar en este caso el uso correcto de la lengua alemana. No se tendrá tampoco en cuenta en ninguna de las preguntas la reproducción literal de oraciones del texto o del enunciado de la pregunta.
7. La calificación final del ejercicio – **de cero a diez puntos** -, se obtendrá atendiendo a la suma de las calificaciones obtenidas en las diversas preguntas.